

## Fundstellen Marsöl



### Allgemein

<b>Titel / Bezeichnung</b>	Marsöl
<b>Datum</b>	11000 v. Chr. bis 10000 v. Chr.
<b>Epoche</b>	Mittelsteinzeit (9700–5800 v. Chr.)
<b>Institution</b>	Archäologischer Dienst Graubünden

### Beschreibung

<b>Beschreibung</b>	Die Kantonshauptstadt Chur liegt auf dem Schwemmfächer der Plessur, an der Mündung des Schanfiggs ins Rheintal. Der Hof mit dem Bischofssitz befindet sich oberhalb der Altstadt, rechts der Plessur. Der Marsöl, eine Häuserzeile, die später zu einem Hotel umgebaut wurde, steht auf einem schmalen, relativ ebenen Plateau am nördlichen Fusse des bischöflichen Schlosses. Östlich des Hotels führte der Archäologische Dienst Graubünden infolge eines Tiefgaragenneubaus von 1998 bis 1999 Sondierungen und in der Folge im Jahr 2000 eine Grabung durch. Bereits bei den Sondierungen wurde eine Lössschicht mit paläolithischen Artefakten entdeckt. Die Grabung brachte dann einen Werkplatz zur Herstellung von Werkzeugen aus Feuerstein zu Tage, der in die Zeit zwischen 11'000 und 10'000 v. Chr. datiert. Zu den Funden gehören neben einzelnen zerbrochenen Geräten (Stichel, Kratzer und Messer) vor allem Produktionsabfälle in Form von mehreren hundert Abschlagen. Die Artefakte sind aus Radiolarith, der aus dem Schanfigg stammt, gefertigt. Der Platz am Nordhang des Hofhügels war gut geschützt und bot einen guten Überblick über die Umgebung. Es handelt sich um die bisher einzige paläolithische Fundstelle Graubündens.
<b>Schlagworte</b>	Abschlage, Feuersteine, Geräte, Produktionsabfälle, Radiolarite, Silices, Werkplätze, Werkzeuge
<b>Trachsler-Klassifikation</b>	0.10 Ur- und frühgeschichtliche Artefakte (Bodenfunde, Grabungsfunde, nach Epochen bzw. chronologisch)
<b>Art</b>	Lager (Siedlungen)

### Weitere Informationen

<b>Weitere Identifikationsnummern</b>	FS70468 (Imdas, interne Inventarnummer des Archäologischen Dienstes)
<b>Höhe (Meter über Meer)</b>	610
<b>Parzellennummer</b>	2844

### Verknüpfungen mit geografischen Orten

Siehe auch

## Verknüpfungen mit geografischen Orten

Marsöl

None

Chur / Cuira / Coira / Coire

None

---